

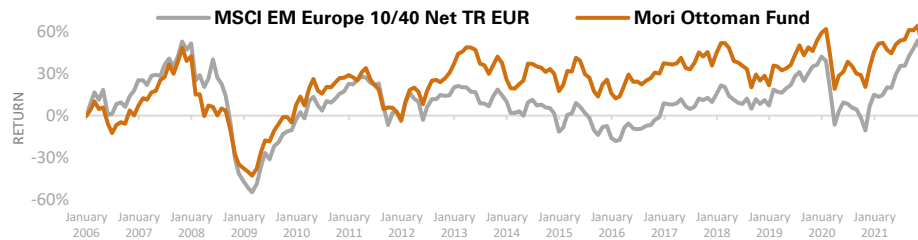
Mori Ottoman Fund



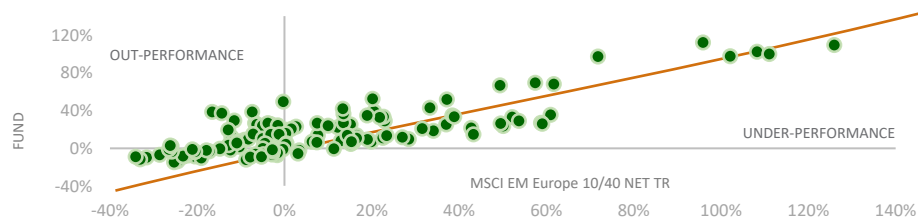
Ziel des Fonds

Der Fonds strebt langfristigen Wertzuwachs an. Er investiert vornehmlich in Wertpapiere aus europäischen Schwellenländern und, wenn sich interessante Gelegenheiten bieten, auch aus dem Nahen Osten und Nordafrika (NONA-Region). Der Fondsmanager ist Spezialist für Anlagen in den europäischen Schwellenländern. Sein „Bottom-Up“-Ansatz berücksichtigt sowohl Titel- als auch Sektoreinschätzungen. Beim Stockpicking sind hauseigene Bewertungsmodelle, Kursziele, Marktkapitalisierung, Liquidität und eine Beurteilung der Qualität des Managements wichtige Aspekte.

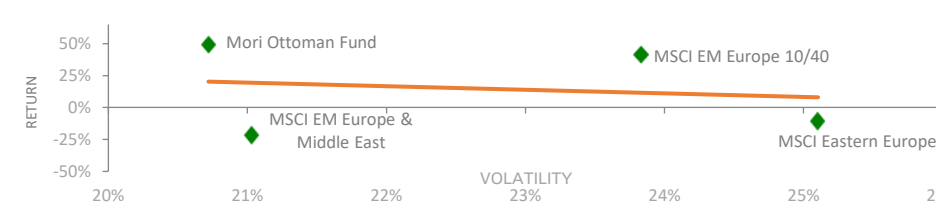
Wertentwicklung¹ (von der Auflegung bis zum 30.11.2021, Anteilklasse A EUR)



Rollende 5-Jahresrendite² (von der Auflegung bis zum 30.11.2021, Anteilklasse A EUR)



Gesamtrendite/Volatilität² (von der Auflegung bis zum 30.11.2021, Anteilklasse A EUR)



Wertentwicklung der letzten Zeit³ (%)

	1 Mon.	Lfd. Jahr	1-Jahr	2-Jahr	3-Jahr	5-Jahr	10-Jahr	Seit Auflegung
Fund	-9,4%	3,2%	12,1%	-1,2%	19,5%	22,4%	45,5%	49,6%
Index	-7,9%	23,2%	32,9%	4,0%	27,5%	43,2%	37,7%	41,8%

Portfolio-Übersicht⁴ (%)

	% d. Portf.	vs. Index
Länderaufteilung		
Russland	47,9	-19,6
Türkei	26,6	21,8
Polen	10,2	-5,3
Rumänien	4,2	4,2
Multinational	3,2	3,2
Griechenland	2,6	-1,7
Ukraine	1,1	1,1
Tschechische Republik	0,0	-2,7
Ungarn	0,0	-5,2
Bargeld und liquiditätsnahe Mittel	4,2	4,2
Sektoraufteilung		
Energie	28,7	-4,4
Finanzinstitute	25,9	-0,8
Roh-/Werkstoffe	10,0	-5,5
Telekommunikation	7,0	3,4
Basiskonsumgüter	6,6	1,4
Luxuskonsumgüter	5,1	0,7
Industrie	3,6	3,3
Diversifiziert	3,5	3,0
Dienstprogramme	3,4	0,3
Informationstechnik	1,6	-5,9
Grundeigentum	0,4	0,4
Bargeld und liquiditätsnahe Mittel	4,2	4,2

Investmentprozess

- „Bottom-Up“-Titelauswahl
- Hauseigene Bewertungsdatenbank (quantitativ und qualitativ)
- Flexibel, nicht an Benchmark gebunden
- Aktives Beta-Management (1) Liquiditätsmanagement (2) Opportunistische Nutzung von Futures, Optionen und Währungsabsicherung
- Disziplinierte Anwendung von Verkaufskriterien

Fonds im Überblick

Fondstyp	UCITS
Geschäftssitz	Dublin
Währung	EUR
Index	MSCI EM Europe 10/40 Index
Fondsmanager	Aziz Unan (seit Auflegung)
Auflegungsdatum	3. Januar 2006
Verwalt. Vermögen	27,7 Mio. EUR

Portfoliomerkmale

	Fonds	Index
(%) Volatilität	17,1	19,1
(%) Active Share	61,9	
(%) Tracking Error	9,1	
Information Ratio	0,0	

Finanzkennzahlen

	Fonds	Index
KGV (auf Basis der nächsten 12 Mon.)	5,9	7,1
Kurs/Buchwert-Verhältnis	1,3	1,3
Kapitalrendite	17,2	12,9
Dividendenrendite	4,9	6,8

Top 10-Positionen

Lukoil	8,4
Gazprom	7,3
Novatek	7,0
Sberbank	5,5
Bank Pekao	3,9
Is Yatirim	3,8
Surgutneftegas	3,2
Severstal	2,7
Fondul Proprietatea	2,7
Mytilineos	2,6

Marktkapitalisierung

> 5 Mrd.	44,3%
1-5 Mrd.	33,1%
< 1 Mrd.	18,4%

¹ Kumulierten Gesamtertrag in EUR, (Anteilklasse A: seit Auflegung bis 11.07.12; Anteilklasse C: seit 11.07.12 bis 31.05.17), nach Abzug von Gebühren, ohne Ausgabeaufschlag. ² Wertentwicklung auf Basis der monatlichen Gesamtrendite in EUR, seit Auflegung, nach Abzug von Gebühren, ohne Ausgabeaufschlag. ³ Wertentwicklung auf Basis der monatlichen Gesamtrendite in EUR (Anteilklasse C), nach Abzug von Gebühren, außer 10-Jahr und seit Auflegung (Anteilklasse A EUR). ⁴ Gewichtungen in den Tabellen mit Delta-Exposure-Bereinigung; die Kreisdiagramme geben die Gewichtungen in den Tabellen wider. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein Indikator für die zukünftige Performance. Der Wert einer Anlage kann schwanken, und die Rückzahlung des Anlagebetrags kann nicht garantiert werden. QUELLE: Sofern nicht anders angegeben, stammen alle Daten von Bloomberg und Northern Trust mit Stand vom 30.11.2021.

Mori Ottoman Fund



Wertentwicklung

Die Aktienmärkte starteten mit gedämpfter Stimmung in den November und konsolidierten die in den Vormonaten verbuchten Gewinne. Später im Berichtsmontat kam es zu massiven Verkäufen. Auslöser waren Befürchtungen, die erstmals in Südafrika und anderen Staaten des südlichen Afrikas aufgetretene Omikron-Variante des Coronavirus könnte zu neuen wirtschaftlichen Einschränkungen führen. In den europäischen Schwellenländern wertete die türkische Lira gegenüber dem USD/Euro-Währungskorb scharf ab, woraufhin viele Anleger einstweilen aus dem Markt gingen. Der russische Aktienmarkt verzeichnete ebenfalls eine scharfe Korrektur. Hintergrund waren die eskalierenden Spannungen an der russisch-ukrainischen Grenze. Berichten zufolge hat US-Präsident Biden erklärt, Russland müsse im Fall eines Einmarschs in die Ukraine mit umfangreichen Wirtschaftssanktionen rechnen. (Otto) Der Nettoinventarwert des Mori Ottoman Fund fiel im November um 9,4% (Anteilsklasse Euro C). Grund dafür war das vergleichsweise schwache Abschneiden der beiden größten Positionen des Fonds in Russland und der Türkei.

Käufe und Verkäufe des Fonds

US-Notenbankchef Powell erklärte, die derzeitigen hohen Inflationsraten in den USA und den meisten anderen Teilen der Welt seien möglicherweise kein „temporäres“ Phänomen, wie bisher angenommen. Wir hatten diese Auffassung selbst schon mehrfach vertreten und waren insofern nicht überrascht, doch an den Börsen löste die Nachricht deutliche Erschütterungen aus. Dies und wachsende Ängste vor der Omikron-Variante sorgten dafür, dass der Ölpreis in der zweiten Novemberhälfte um ca. 10% nachgab. Der russische Aktienmarkt musste zusätzliche Prügel wegen der sicherheitspolitischen Lage einstecken. Hintergrund waren Spekulationen über den Aufmarsch von ca. 175.000 russischen Soldaten an der russisch-ukrainischen Grenze und angebliche Pläne des Kremls für einen Einmarsch in die Ukraine. US-Präsident Biden gab mehrfach zu verstehen, Russland müsse in diesem Fall mit schwerwiegenden Sanktionen rechnen. Wir entschlossen uns zur teilweisen Gewinnmitnahme bei dem Stahlproduzenten Severstal, dessen Aktie im zurückliegenden Jahr angesichts des Rekordhochs bei den Stahlpreisen kräftig gestiegen war. Verkauft haben wir auch Qiwi-Aktien. Das Unternehmen hatte mit seinen Geschäftszahlen unsere Erwartungen verfehlt. In der Türkei drehte sich alles um den Kurs der Lira. Hintergrund waren deutlicher als erwartete Zinssenkungen der Notenbank und Äußerungen Präsident Erdogans, die Zinsen würden noch weiter sinken. Ungeachtet politischer Aspekte wird das aktuelle Ausmaß der Lira-Abwertung durch die Wirtschaftsdaten nicht gerechtfertigt. Wir nennen nur einige Punkte: Die Türkei wird das Jahr 2021 mit einem BIP-Wachstum oberhalb von 10% abschließen, das ist möglicherweise das höchste Wachstum weltweit. Dieses Wachstum geht einher mit rekordverdächtigen Exporten und einer fast ausgeglichenen Leistungsbilanz (erwartet wird ein Defizit von lediglich 1-1,5% des BIP). Einige unserer Leser werden sich daran erinnern, dass die Türkei schon mehrfach wachstumsstarke Phasen durchlaufen hat, die aber in der Regel von einem ausufernden Leistungsbilanzdefizit begleitet waren. Seit 2009 ist es den türkischen Haushalten untersagt, Kredite in Fremdwährung aufzunehmen. Gemessen an internationalen Standards ist sowohl die Staats- als auch die Gesamtverschuldung des Landes weiterhin niedrig. Der Bankensektor ist in puncto Liquidität und Kapitaladäquanz solide aufgestellt und sollte in der Lage sein, Wechselkurschocks zu absorbieren (die Kapitaladäquanzquote für den Sektor betrug zuletzt 17,3%), und ca. 61% der Einlagen der Geldinstitute entfallen auf Devisen. Von daher handelt es sich bei der derzeitigen Lira-Abwertung und -Volatilität in erster Linie um ein Vertrauensproblem. Wir haben Ozak GYO zwecks Gewinnmitnahme verkauft.

Ausblick

Die Sitzung der US-Notenbank (Fed) am 15. Dezember dürfte maßgeblichen Einfluss auf die weitere Entwicklung der Weltwirtschaft haben. Überdies wird erwartet, dass Gesundheitsexperten im Dezember zur Omikron-Variante und den möglichen Schäden, die sie verursachen könnte, Stellung nehmen werden – insbesondere auch zu der Frage, ob die Regierungen zu neuerlichen Lockdown-Maßnahmen gezwungen sein könnten. In der Türkei dürfte die Sitzung der Zentralbank am 16. Dezember, auf der über den Leitzins entschieden wird, dafür sorgen, dass die Volatilität vorerst höher als gewöhnlich bleibt. Es wird erwartet, dass die Präsidenten Biden und Putin direkt miteinander reden werden, was kurzfristig einen beruhigenden Effekt auf die Märkte haben könnte.



Kontakt

Investor Relations

Mori Capital Management Limited
Regent House, Office 35
Bisazza Street, Sliema
SLM 1640 Malta

+356 2033 0110
info@mori-capital.com

QUELLE: Bloomberg, Stand 30.11.2021, sofern nicht anders angegeben. **Die Wertentwicklung der Vergangenheit gibt keine Auskunft über die zukünftige Performance.**

Wichtiger Hinweis:

Nur für professionelle Anleger
Dieses Investment wird „US-Personen“ in den USA nicht angeboten

Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten (USA) weder angeboten noch verkauft werden, wenn sie nicht bei der amerikanischen Börsenaufsicht (Securities and Exchange Commission) registriert sind oder von der Registrierungspflicht nach dem US Securities Act von 1933 (in der jeweils gültigen Fassung) ausgenommen sind. Mori Capital Management hat keines der Wertpapiere, die Gegenstand dieses Dokuments sind, in den USA registrieren lassen und beabsichtigt dies auch für die Zukunft nicht. Geplant ist auch kein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den USA.

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein Indikator für die zukünftige Performance. Der Wert der Anteile kann schwanken und es ist möglich, dass Sie weniger zurückbekommen als den ursprünglich eingesetzten Betrag. Investiert ein Fonds in Fremdwährungen, kann der Wert Ihrer Anlage von Wechselkursschwankungen beeinflusst werden. Anlagen an kleinen Märkten und/oder in Schwellenländern können stärkeren Schwankungen unterliegen als Anlagen an anderen, entwickelteren Märkten.

Die Informationen in diesem Dokument stellen weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Anteilen des Fonds dar; es handelt sich auch nicht um einen Research-Bericht. Sprechen Sie mit Ihren Finanz- und Steuerberatern, wenn Sie eine Anlage in dem Fonds in Betracht ziehen. Wenn Sie weitere Informationen oder ein Exemplar der wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) oder des aktuellen Verkaufsprospekts wünschen, schreiben Sie bitte an info@mori-capital.com. Das vorliegende Dokument enthält möglicherweise zukunftsbezogene Aussagen über die Strategien beziehungsweise Erwartungen des Investmentmanagers. Zukunftsbezogene Aussagen gelten nur für das Datum, an dem sie getroffen wurden, und der Investmentmanager übernimmt nicht die Aufgabe, solche Aussagen auf den aktuellen Stand zu bringen.

Mori Capital Management Ltd ist zugelassen von der Malta Financial Services Authority (Zulassungsnummer.: I/S 66999) und wird von dieser reguliert. Geschäftssitz: Regent House, Office 35, Bisazza Street, Sliema SLM 1640, Malta.

Fondsfakten	
Verwaltungsgebühr	1,75% (A), 2,00% (AA), 1,25% (C, M)
Performance-Fee	15 % des Zuwachses, der den höchsten bisher am Ende eines 12-Monatszeitraums erreichten Nettoinventarwert übersteigt (A)
Mindestanlage	€ , £ 10,000 (A, AA) € , \$, £ 1,000,000 (C, M)
Handel mit Anteilen	Täglich
Rücknahme	Täglich
Settlement	T+3 T+4 (GBP-Anteilskl.)
Spätester Zeitpunkt für Ordereingang	10.00h irische Zeit
Rücknahmegebühr	0%
Administrator	Northern Trust Fiduciary Services (Ireland) Limited
Ausgabenquote	0%
Auflegungsdatum	
A EUR	03.01.2006
AA GBP	10.05.2013
C EUR	01.06.2012
C USD	01.06.2012
C GBP	01.11.2012
M USD	14.01.2020
Preis bei Auflegung	
A EUR	100,00
AA GBP	10,00
C EUR	10,00
C USD	10,00
C GBP	10,00
M USD	100,00
Aktueller Nettoinventarwert	
A EUR	149,59
AA GBP	10,39
C EUR	12,96
C USD	13,10
C GBP	12,40
M USD	92,23
Bloomberg-Codes	
A EUR	GRIOTTO ID
AA GBP	RAOTAAG ID
C EUR	RAOTTCE ID
C USD	RAOTTUC ID
C GBP	RAOTTCC ID
M USD	MORIOMU ID
ISIN Codes	
A EUR	IE00B0T0FN89
AA GBP	IE00B87G5S97
C EUR	IE00B8G12179
C USD	IE00B4XYZP64
C GBP	IE00B87PYK12
M USD	IE00BJLC3Y24

Signatory of:

